

## Bericht von Julia Husemann: Wechsel vom Lehramtsstudium zum Pfarramtsstudium

Nach dem Abitur stellte sich mir die Frage, was ich bloß studieren sollte und fast hätte ich mich für ein Theologiestudium entschieden, um letztendlich in den Pfarrberuf zu gehen. Mit 18 die Entscheidung zu treffen, Pfarrerin zu werden, erschien mir jedoch eine Nummer zu groß.

Da ich Französisch liebte und unbedingt eine gewisse Zeit in Frankreich leben wollte, studierte ich zunächst Französisch und Ev. Theologie auf Lehramt. Obwohl ich mich sehr wohl fühlte, stellte sich mir die Frage: Will ich wirklich Lehrerin werden? In den Praktika merkte ich, wie schön der Lehrberuf ist, doch mir war klar, dass dies nicht mein Weg ist.

Das Berufsfeldpraktikum machte ich in einer evangelischen Kirche, wo ich den Pfarrberuf kennenlernenlelte und mit vielen Pfarrer\*innen ins Gespräch kam. Den letztendlichen Schubs ins Theologiestudium gab es jedoch durch die universitären Veranstaltungen und die positiven Rückmeldungen der Professor\*innen.

Kritische Reflexion und Inhalte des Fachbereichs Theologie fesselten mich, und ich wurde durch positive Feedbacks in Hausarbeiten oder Gesprächen mit Professor\*innen in der Meinung gestärkt, dass ich mich im Bereich Theologie weiterbilden wollte und nach dem Bachelor wechselte ich dann auf Kirchliches Examen an die Uni Bonn.

Die Theologische Fakultät dort ist sehr klein und man kennt sich untereinander. Es herrscht eine persönliche und private Atmosphäre, beim Prüfungsamt wird man mit Namen begrüßt und in Seminaren entstehen oft tiefgreifende Diskussionen, die gerne im Privaten weitergeführt werden. Ich habe mich sofort wohl gefühlt!

Durch die problemlose Anrechnung von Studienleistungen konnte ich in ein höheres Semester einsteigen und mittlerweile habe ich nicht nur verschiedene Bereiche der Theologie kennengelernt, sondern auch fachlich und persönlich viel dazu gelernt und bin mir nun sicher: Eines Tages werde ich Pfarrerin! Dennoch bereue ich keine Sekunde meines Lehramtsstudiums, sondern bin sehr froh über diese Erfahrung, die mich geprägt und meinen Horizont erweitert hat.

Letztendlich möchte ich allen ein Theologiestudium ans Herz legen! Es ist ein sehr vielseitiges, wissenschaftlich interessantes Studium und spricht alle Student\*innen persönlich an – für mich das schönste Studium.